

# Tierisch gut

Das Magazin vom Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V.

Kostenlos  
zum Mitnehmen



Herausforderungen  
im Tierheim Krefeld –  
das Coronavirus

Tierische Gäste – wild,  
aber doch hilfsbedürftig





**Kleintierpraxis am Concordienplatz**  
Fachtierarzt fuer Kleintiere in Kempen

Rundumversorgung Ihres Tieres auf höchstem Niveau  
Internistik - Neurologie - Orthopädie

[www.vet-kempen.de](http://www.vet-kempen.de)  
Tel: 0 21 52-99 29 030



KR-0143-0120

**elke.liebert**  
STEUERBERATER



Individuelle Steuerberatung  
auch bei Existenzgründung und  
Unternehmensnachfolge

Grotenburgstr. 129 · 47800 Krefeld  
Telefon 02151/5077-0  
Fax 02151/500454  
[info@liebert-steuerberater.de](mailto:info@liebert-steuerberater.de)  
[www.liebert-steuerberater.de](http://www.liebert-steuerberater.de)

KR-0142-0120

**GERHARDS**  
STUCKATEURBETRIEB



- Moderne Raumgestaltung
- Innen- und Außenputz
- Trockenausbau
- Fließestrich
- Wärmedämmung

**Roland Gerhards**  
Stuckateurmeister

Kreuzbergstraße 16  
47800 Krefeld  
Telefon (0 21 51) 59 09 04  
Telefax (0 21 51) 50 54 58  
Mobil 0171 / 74 34 349  
[stuck.gerhards@t-online.de](mailto:stuck.gerhards@t-online.de)  
[www.stuck-gerhards.de](http://www.stuck-gerhards.de)

KR-0133-0319

PROFESSIONELLE ENERGIEKONZEPTE & KOMPETENTE UMSETZUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



[www.wtk-waermetechnik.de](http://www.wtk-waermetechnik.de)  
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 3195-0

KR-0120-0119

**Gemeinsam  
alles gewachsen.**



Gemeinschaft kommt  
nicht von allein. Gemein-  
schaft kommt von schaffen.  
Darum unterstützen wir  
Sportler, Künstler, Unter-  
nehmer vor Ort und all  
die anderen, die sich für  
andere stark machen.

[sparkasse-krefeld.de/  
allemgewachsen](http://sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen)

Folgen Sie uns:  

 Sparkasse  
Krefeld

KR-0141-0120

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE  
SPRACH- & SPROCH-STIMMTHERAPIE  
ILKA ENGELS



Dreikönigenstr. 55-57  
47798 Krefeld  
Telefon: 02151/801556  
Telefax: 02151/801746  
[www.engels-logo.de](http://www.engels-logo.de)  
eMail: [ilka@engels-logo.de](mailto:ilka@engels-logo.de)

KR-0098-0217



# Auf ein Wort...

zu Corona und turbulenten Zeiten...

In dem Moment, in dem ich hier sitze und diese Zeilen schreibe, ist die Welt temporär eine Andere. Ein Virus zieht um den Globus und legt zeitweise unser gewohntes Leben lahm. Das ging und geht auch an unserem Tierschutzverein und Tierheim nicht vorbei.

Während eine Schließung der Vereins-Geschäftsstelle noch recht einfach umzusetzen war und die Mitarbeiter ihren Dienst nun von zuhause verrichten können, sieht das im Tierheim ganz anders aus. Hier hatten wir zwar auch den Publikumsverkehr eingestellt, aber Homeoffice ist bei der Tierversorgung keine Option.

Auf einmal mussten viele Dinge neu überlegt, vorbeugende Maßnahmen gegen die Verbreitung von Covid19 eingeführt werden, um die Sicherheit aller Angestellten zu gewährleisten, ohne die eine adäquate Versorgung

der Tiere in unserer Obhut nicht möglich wäre.

## Und wenn doch etwas passiert, ein Mitarbeiter erkrankt und Quarantäne angeordnet wird?

Ich bin sehr begeistert, dass sich die Mitarbeiter unseres Tierheims freiwillig anboten, während des Shutdown vorbeugend auch ihre Freizeit im Heim zu verbringen. An dieser Stelle spreche ich unserer gesamten Frau- und Mannschaft meine Hochachtung aus – BRAVO! Mehr dazu lesen Sie bitte in unserem Leitartikel auf Seite 2.

Nun, da Sie das hier alles lesen, ist unser sozialer Alltag wieder ein kleines Stück zur Normalität zurückgekehrt oder wegen einer möglichen zweiten Welle auch wieder eingeschränkt. Die Zukunft ist ungewiss aber die Laufzeit eines solchen Magazins eben doch ein paar Monate.

Liebe Tierbesitzer, es geistern viele Spekulationen und Falschmeldungen durch die Medien, gerade durch die sozialen Medien. Es gilt als gesichert, dass unsere heimischen Haustiere kein Überträger dieses Corona-Virus sind. Und falls die Regelungen zum Ausgang sich doch noch einmal verschärfen sollten, genießen Sie als Hundehalter obendrein noch, mit Ihrem Vierbeiner vor die Türe gehen zu dürfen. Bleiben Sie bitte gesund.

## Noch etwas in eigener Sache:

Wir wollten dieses Jahr zur geschäftsmäßig korrekten Mitgliederversammlung – auch interessant für Nichtmitglieder – im Frühjahr zurückkehren. In der momentanen Situation ist das leider nicht möglich, ich bitte um Verständnis. Wir planen den Termin so schnell wie möglich festzulegen.

Ihr

*Sascha Antelmann*

## Inhalt



Was bedeutet(e) Covid19 für unser Tierheim in Krefeld?  
Seite 2



Wenn Helfer Hilfe brauchen  
Seite 10



Die Tierarztpraxis in Zeiten von Covid19  
Seite 12



Wild, aber doch hilfsbedürftig  
Seite 18



Gutes zum Schluss: Medial mit frischem Wind  
Seite 20

[www.tierheim-krefeld.de](http://www.tierheim-krefeld.de)  
Flünnertzdyk 190  
47802 Krefeld  
Tel. 02151 - 562137  
Fax 02151 - 560059  
tsz@tierheim-krefeld.de

**Öffnungszeiten**  
mo, di, fr 12.30 bis 16 Uhr  
do 12.30 bis 19 Uhr  
mi, sa, so & feiertags  
geschlossen

**Bitte vereinbaren Sie telefonisch Ihren Besuchstermin**

**Telefonsprechzeiten**  
mo - fr 8 bis 19 Uhr  
sa, so & feiertags  
9 bis 13 & 18 bis 19 Uhr

**Zeiten für Tierannahme**  
mo - fr 8 bis 19 Uhr  
sa, so & feiertags  
9 bis 13 & 18 bis 19 Uhr

# Rückblick und aktueller Status:

Was bedeutet(e) das Coronavirus Disease 19 (Covid19) für unser Tierheim in Krefeld?

von Jörg Grünauer



Die neuartige Atemwegserkrankung Covid19 befällt nach aktuellem Forschungsstand primär Menschen. Laut WHO gibt es bisher keine Hinweise, dass Haustiere Covid19 als Wirt weiterverbreiten. Dies scheint erst einmal beruhigend in doch unsicheren Zeiten, wo sich die Lage fast täglich ändert.

Auch für uns im Tierheim überschlugen sich die Ereignisse Mitte März, denn wir wussten zuerst nicht, wie wir auf die Auswirkungen des Coronavirus reagieren sollten. Alles war neu, so dass primär im Focus stand, wie wir auf der einen Seite die Versorgung unserer Schützlinge gewährleisten können und gleichzeitig das Personal sowie andere Personen vor einer Ansteckung schützen können.

Als die WHO das Coronavirus zu einer Pandemie „hochstufte“, entschlossen wir uns dazu, alle Ehrenamtler, seien es Katzenschmuser, Gassigeher oder Hundetrainerinnen, vorübergehend „nach Hause zu schicken“. Die tierärztliche Versorgung erfolgte nun extern. Dazu konnte ein Vorstandsmitglied den Fahrdienst unter Hygienebedingungen zu unserer Vertragstierärztin aufrechterhalten. Auch die Verwaltung wurde vom Vorstand ins Homeoffice „versetzt“; damit verbunden mussten alle notwendigen Arbeiten, wie die Steuerung der Rufumleitung, die Besorgung von Webcams und die Einrichtung von zwei der Laptops vollbracht werden, damit auch von zu Hause die Tierheimverwaltung funktionieren kann.

Für Besucher galt die Einschränkung, dass sie jeweils nur zu zweit das Tierheim besuchen konnten und entweder ins Katzenhaus, in die neue „Kleintierstube“ oder zu den Hunden durften. Mit dieser Maßnahme versuchten wir zumindest die Tierversmittlung für Besucher aufrecht zu erhalten. Die Umsetzung gestaltete sich jedoch schwierig und war für unsere Tierpfleger nicht kontrollierbar.

Wenige Tage später reagierte auch die Landesregierung mit den bekannten Einschränkungen in NRW, die für unser Tierheim bedeutete, dass wir bis auf unsere Pflegekräfte nun unsere anderen bezahlten Helfer nach Hause schicken und auch unsere Tierversmittlung einstellen mussten. Damit war unser Tierheim-Betrieb in Gänze „eingefroren“. Nun wurde uns im Vorstand bewusst, dass wir mit unseren 8 festangestellten Tierpflegern ganz allein für die Versorgung der Schützlinge verantwortlich waren. Es wäre also fatal, wenn nur ein/e Tierheimmitarbeiter/-in an Covid19 erkrankt wäre und dann in Quarantäne müsste.

Gemeinsam mit den Tierpfleger\*innen und Vorstand teilten wir die Angestellten in zwei 4er Arbeitsgruppen ein. Für 10 laufende Tage würden sie für die Tierversorgung – getreu dem Motto: „Wir machen nun alles“- zur Verfügung stehen. Um den notwendigen Kontakt nach „draußen“ zu minimieren, übernachteten sie dann im Tierheim. Dieses Prinzip sollte abwechselnd „gefahren“ werden, so dass die „freie“ Arbeitsgruppe in dieser Woche weiterhin vergütet wird; aber für die 10 Tage das Motto „#wirbleibenzuhause“ leben soll. Nach Konsultation mit dem hiesigen Gesundheitsamt, dem wir unseren Arbeitsablauf darlegten, konnten wir nach positiver Rückmeldung im Team den „Workaround“ organisatorisch vorbereiten. Verschiedene Hygieneartikel und viruzide Desinfektionsmittel wurden eingekauft, mobile Herdplatten, ein großer Kühlschrank und natürlich vier Betten mit Matratzen mussten her.

In dieser schweren Zeit ist es den Tierpflegern glücklicherweise trotz allem gelungen, die Versorgung der Tiere aufrecht zu erhalten. Mit Kreativität, Spontanität und vor allem einem überdurchschnittlichen persönlichem Einsatz konnten die täglichen Herausforderungen im Tierheim gemeistert werden. Dafür ist der Vorstand allen internen und externen Beteiligten ausgesprochen dankbar!

Erfreulich ist, dass wir durch unser großes Tierheimgebäude mit angrenzender „Fundtiergarage“ diese auch als „Schleuse“ für weitere Aufnahmen von Übergabetieren und Fundtieren nutzen konnten. Auch zur Übergabe von Hunden für Gassigeher und für die Annahme von Futter- und Sachspenden wurde die „Schleuse“ genutzt. Mit Einhaltung des Sicherheitsabstands konnten die

Tierpfleger\*Innen weiterhin auf alle möglichen Fragen und die Sorgen der Interessenten/Besuchern bezüglich ihrer „Liebsten“ eingehen. Und seit Ende April können unsere Hunde mithilfe unserer Hundetrainerin Paulin Giesen von „hundgemäß“ wieder professionell beschäftigt werden. So hat sich im Nachgang gezeigt, dass wir durch unsere „Erweiterungsbaumaßnahmen“ gut aufgestellt waren und unseren Tierschutz-Betrieb zum Wohle unserer Schützlinge und Besucher trotz erheblicher Einschränkungen aufrechterhalten konnten.

All das können wir im Tierheim nur leisten, wenn Sie uns weiterhin unterstützen, sei es aktiv in der Vereinsarbeit, mit Ihren Spendenbeiträgen oder Mitgliedschaften. Sprechen Sie uns einfach mit Ihrem Anliegen an; oder besser: Besuchen Sie uns persönlich im Tierheim.

**Denn besonders jetzt sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen!**

Spendenkonto: Tierheim Krefeld

DE74 3205 0000 0000 1147 28

Sparkasse Krefeld

GiroCode



# Mein „Tierischer-Lotto-Gewinn“

von Linda K.



Fotos: Linda K.

Mit dieser kleinen Geschichte möchte ich – Linda K. – Ihnen, liebe Leser\*Innen der Tierisch-Gut als neue freudige Besitzerin eines GROSSEN Hundes mehr über meinen neuen treuen Freund Dobby erzählen. Damals im Dezember 2018, als ich mich alleine zum Gabentag ins Tierheim-Krefeld aufmachte mit all meinen Sachkundenachweisen und weiteren notwendigen Papieren über „große/gefährliche“ Hunde, war mir klar, dass es nicht einfach werden würde einen bestimmten Hund im Tierheim zu finden. Denn ich hatte eine bestimmte Vorstellung von Hunden, die ich für meine Lebensform akzeptieren kann.

Ohne Frage; es gibt unzählige schöne Hunde, jedoch sollte man unbedingt wissen, was man leisten kann. Zum Beispiel ein Husky mit der artgerechten Laufausdauer und dem Bedürfnis von 40km/Tag sind mir völlig tabu. So ging ich damals einfach das Tierheim und schaute unvoreingenommen; mal bellte es hier, dann dort, einmal links geschaut, dann rechts in den Zwinger und da saß dort unvermittelt ER. Er, ein schöner Rüde, ein großer Bordeaux-Dogge-Malamute

Mischling, mit traumhaften Gesichtsausdruck und wunderschöner Fellfärbung. Er saß, schaute traurig und ließ die Ohren hängen. Ich ging mit Respekt und instinktbasiertem Verhalten auf ihn zu. Er streckte mir die Pfote entgegen und zog vorsichtig meine Hand durch das Gitter zum Bauch.

Dieser „Nicht-Vermittelbare“ sehr große Hund zeigte ab der ersten Sekunde, dass er dringend Liebe benötigt. Mich hatte sein Verhalten sehr berührt. Also machte ich mich direkt auf zur Tierheimleitung. Nötig waren anschließend sehr viele stundenlange „Kennlern-Treffen“ im Tierheim, ebenso vielen Spaziergängen um das Tierheim herum sowie durch den Hülsler-Bruch; dazu kamen die vielen „Ämtergängen“ mit dem verbundenen Papierkram. Aber dann, dann war auch nach ca. 3 Monaten endlich „Licht im Tunnel“ zu sehen. Im Februar 2019 nun durfte der von Menschen gemachte „Schwerverbrecher“ unter vielen Auflagen in seine „Pflegestelle“ einziehen. Und das Beste, einen Monat darauf war auch die „Adoption“ durch.

So waren den auch die ersten Tage/Wochen sehr aufregend. Denn es stellte sich beim Tierarzt heraus, dass er einen Fremdkörper über mehrere Tage im Verdauungstrakt hatte, der ihn fast das Leben gekostet hätte. In einer Woche 4 Tierarztbe-

suche und jeden Tag hoffen, dass es besser wird, er nicht operiert werden muss oder Schlimmeres, war doch sehr Nerven aufreibend. Zugleich entstand eine unglaubliche Bindung zwischen uns. Aber dann hat er es auch geschafft.

Ja, wie gesagt, dieses oben genannte Ereignis hat uns wohl zusammengeführt und von daher will ich nicht angeben, aber derzeit bin ich wohl die Einzige, für die der „gnädige Herr“ ausweicht bzw. bremst, wenn er seine 50kg in Bewegung gesetzt hat. Er hat einen unglaublich tollen, einfühlsamen, sensiblen und humorvollen Charakter, auch wenn er nicht zwingend Ungefährlich ist. Er zeigt deutlich, dass er mich beschützt, so z.B. bei Nacht. Er scheint zu merken, dass ich gesundheitlich eingeschränkt bin, zeigt sich sehr gehorsam und die Vielzahl der Kommandos, die er bereits erlernt hat stellen mich vor neuen Herausforderungen. Es steht völlig außer Frage, dass dieser Status mit viel Arbeit, Disziplin und Konsequenz erarbeitet wurde. Er war immerhin schon 4 Jahre alt, als er bei mir einziehen durfte. Das heißt: Ich habe wenig Ahnung, was er zuvor in den Jahren erlebt/erlernt hat oder auch erleiden musste.

Darüber hinaus gab es eine – eher unangenehme – Begegnung; es meldeten sich seine ehemaligen Besitzer bei mir, da ein Foto von ihm und mir

ins Internet gestellt wurde – woher auch immer. Darin wurde sogar meine Adresse bekannt. Jedoch Dank der kompetenten Mitarbeiter von Tierheim und Ordnungsamt konnte auch dieses Missgeschick souverän aufgelöst werden.

Also, wer sich vor Augen hält, dass es ein Tier mit Instinkt und Gefühlen ist – also kein Gegenstand wie ein Fernseher oder Auto, das einfach abgestellt werden kann – der schafft es, MIT dem besten Freund des Menschen zu leben und muss sein Leben nicht UM den sogenannten „Problemhund“ gestalten. Ein sog. „Problemhund“ ist meist vom Menschen gemacht. Ich bereue es keine Sekunde einen Tierheimhund – wie mein „dicken“ Dobby – adoptiert zu haben. Jedes Lächeln, was er mir ins Gesicht zaubert ist Belohnung für die Arbeit, die wir bereits zusammen verrichtet und auch noch vor uns haben. Derzeit hat er noch den „Wesenstest“ vor sich, aber wir üben fleißig und geben unser Bestes.

Sein „Freundeskreis“ wächst stetig, ob bei unseren Vermietern, bei unseren Nachbarn oder auch bei unserer „Postfee“, sogar bei den Schildkröten eines Kumpels oder andere Hunde geht er fröhlich darauf zu. Einfach jede/jeder wird in seine Resozialisierung eingebunden. Dies freut mich als neue Halterin ganz besonders.



#### ZENTRUM FÜR TIERZAHNHEILKUNDE



### Die Tierarztpraxis

**Dr. med. vet. Cornelia Pier**  
Praktische Tierärztin

**Dr. med. vet. Jochen Krüger**  
Fachtierarzt für Kleintiere  
Zahnheilkunde für Tiere

**Tel. (02151) 48 00 77**

Mo 10-12 und 16-19  
Di / Do / Fr 10-12 und 16-18  
Mi 10-14

Termine nach Vereinbarung

**Krefeld-Uerdingen Wüstrathstr. 10**  
www.tierzahn.de www.kruegerpiervet.de

UR-0239-KR-0214

# Neue Kooperation für das Tierheim Krefeld

von Paulin Giesen



Ab sofort unterstützt Paulin Giesen, Hundeezieherin und Verhaltensberaterin IHK/BHV sowie Tiermedizinische Fachangestellte in der Tierärztlichen Praxis für Kleintiere Dr. Domurath, sowohl die Mitarbeiter\*innen als auch die ehrenamtlichen Gassigänger\*innen des Krefelder Tierheims an zwei Tagen in der Woche. Gemeinsam wird in Gruppen- und Einzelstunden theoretischer Hintergrund geschult und dies im direkten Umgang mit den Hunden des Tierheims geübt.

Paulin Giesen hat im November 2018 ihre Ausbildung zur Hundeezieherin und Verhaltensberaterin IHK/BHV erfolgreich abgeschlossen. Die zweijährige Ausbildung, bestehen aus monatlich stattfindenden Seminaren und Praxiseinheiten, thematisiert unter anderem Aspekte des Lern- und Problemverhaltens, Genetik, Neurologie und Haltung des Hundes. Während den Praxiseinheiten konnte Frau Giesen ihr theoretisch erlerntes Fachwissen bei verschiedenen Hundeezieher\*innen und Verhaltensberater\*innen anwenden und erproben. Im direkten Kontakt mit den Hunden wurden die vielfältigen Verhaltensweisen kennen gelernt und analysiert. Bei der Erstellung der Trainingspläne lernte Frau Giesen die diversen Trainingsansätze näher kennen und konnte diese in Praxiseinheiten anwenden. Die Persönlichkeiten und unterschiedliche Problemverhalten der Hunde standen dabei stets im Vordergrund. Ihre Arbeitsphilosophie basiert auf einer zwanglosen und straffreier Beziehung und Erziehung zwischen Hund und Mensch.

In den wöchentlich stattfindenden Gruppen- und Einzelstunden versucht Frau Giesen ihr geschultes fachliches Wissen, den Umgang mit einem Hund und ihre Philosophie an die Gassigänger\*innen und Mitarbeiter\*innen weiterzugeben.

Auf dem Platz des Krefelder Tierheims findet jeweils einmal in der Woche eine Gruppenübungsstunde für ehrenamtliche Gassigänger\*innen und die Mitarbeiter\*innen statt. Ziel ist es, die Hunde vor allem auf ihren Alltag außerhalb des Tierheimes vorzubereiten und die Gassigänger\*innen und Mitarbeiter\*innen im Umgang mit den Tieren weiter zu schulen.

Es werden unter anderem Aspekte des Grundgehorsams und der Umweltsicherheit diskutiert und sich näher mit der Begegnung von Hund und Mensch oder Hund und Hund auseinandergesetzt. Darüber hinaus werden die Zusammenarbeit und das Vertrauen zwischen Hund und Mensch thematisiert.

Die Auseinandersetzung mit dem Ausdrucksverhalten des Hundes gegenüber Menschen, anderen Hunden oder in konkreten Situationen, soll dabei helfen den alltäglichen Umgang für die Hunde so stressfrei wie möglich zu gestalten und ermöglicht den Gassigänger\*innen sowie Mitarbeiter\*innen einen sicheren Umgang mit den Hunden.

Jeder Trainingsplan wird auf die Verhaltensweise und Bedürfnisse des jeweiligen Hundes abgestimmt, wodurch eine individuelle Förderung des Hundes gewährleistet

## Impressum

### Herausgeber

Tierschutzverein Krefeld  
und Umgebung von 1877 e. V.  
Tierheim Krefeld –  
Tierschutzzentrum  
Flünnertzyk 190  
47802 Krefeld  
Tel. 02151 - 562137

Fax 02151 - 560059  
tsz@tierheim-krefeld.de  
www.tierheim-krefeld.de

### Vorstandsmitglieder

Vorsitzender: Sascha Antelmann  
stv. Vorsitzender: n.n.  
Schatzmeister: Christian Roghmans  
Geschäftsführerin: Brigitte Thevessen  
**Redaktion:** Sascha Antelmann  
(verantwort.)

**Tierheimleitung:** Frank Schankat

### Verantwortlich für Werbung und Gesamtproduktion

deutscher tierschutzverlag –  
eine Marke der x-up media AG  
Vorstand: Sara Plinz  
Friedenstraße 30  
52351 Düren  
Tel: 02421-276 99 10  
Fax: 02421 276 99 19

verlag@deutscher-tierschutzverlag.de  
www.deutscher-tierschutzverlag.de

### Titelfoto:

Zhuravlev Andrey /  
shutterstock.com

**Ausgaben-Nr. 19**

**Auflage:** 6000 Stück



Fotos: Tierheim Krefeld

werden kann. In Zusammenarbeit mit dem Tierheim, den Mitarbeiter\*innen, den Gassigänger\*innen und Frau Giesen kann das Miteinander von Hund und Mensch gestärkt werden.

Neben den Gruppenstunden führt Frau Giesen auch Einzeltrainings mit einigen Hunden im Tierheim durch. In diesen besteht die Möglichkeit durch gezieltes Training und begleitende Maßnahmen an unerwünschten Verhaltensweisen zielfördernd zu arbeiten. Vor allem ist es wichtig, bei auffälligen Verhaltensweisen die Ursache zu erörtern und zu analysieren in welchen Situationen der Hund dieses Verhalten zeigt. Darauf aufbauend kann ein Trainingsplan erstellt werden und gemeinsam mit dem Hund mit dem Training begonnen werden.

Ein weiterer Zugewinn ist die Unterstützung von Frau Giesen in der Vermittlung. Sollten Sie Interesse daran haben, sich einen Hund anzuschaffen, sind Sie herzlich eingeladen, nach terminlicher Vereinbarung, sich vor ab mit Frau Giesen zu treffen. In einem ersten Gespräch können Sie Ihre Fragen stellen und gerne bereits eine praktische Einheit zum Kennenlernen des Hundes buchen.

Frau Giesen klärt Sie in einem ersten Gespräch über den verbundenen Zeit- und Trainingsaufwand auf, damit beide Parteien, Hund und Mensch, am Ende zufrieden sind und gut zusammenleben.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, sind Sie herzlich eingeladen sich zu den Öffnungszeiten des Krefelder Tierheimes (Mo/Di/Do/Fr von

14:00 - 17:00 Uhr und Do von 14:00 - 19:00) bei den Mitarbeiter\*innen, zu informieren. Das Krefelder Tierheim freut sich über ehrenamtliche Helfer\*innen und Gassigänger\*innen.

Beim Interesse als Gassigänger\*in bitten wir Sie, sich im Vorfeld über einen Sachkundenachweis (20/40) zu informieren. Der Sachkundenachweis erlaubt Ihnen das Führen eines Hundes, welcher über 20 kg schwer ist und/oder über 40 cm groß ist. Aufgrund der Vielfältigkeit der Hunde, die im Krefelder Tierheim ein Zuhause auf Zeit finden, muss dieser vorgezeigt werden.

**Wir freuen uns über die Kooperation mit Frau Giesen und auf eine gute Zusammenarbeit!**

**Dipl.-Ing. R. Ulrich Rennemann**

Sanitärtechnik ◀      Solartechnik ◀  
 Heizungsbau ◀      Wärmepumpen ◀  
 Badgestaltung ◀      Kundendienst ◀

Bruckerschestraße 67 · 47839 Krefeld-Hüls

**☎ KR 743988**

KR-0048-0115

Ohne unsere Inserenten wäre auch diese Zeitung nicht entstanden. Sie unterstützen aktiv den Tierschutz und das Tierheim. Bitte kaufen Sie bevorzugt bei Freunden der Tiere – bei den Inserenten der „Tierisch gut“!

Möchten Sie inserieren – sprechen Sie uns an:  
**0 24 21 - 276 99 10**

# Danke – mir geht's gut!

Post von Ehemaligen zusammengetragen von Heide Pauk

## Ruby & Simba



Wir erhielten einige Rückmeldungen von Berit O. die im November 2019 zwei Kätzchen, Ruby und Simba, aus unserem Tierheim übernahm.

### Zwei Tage nach Übernahme:

Sie sei so glücklich mit den beiden Kätzchen, die sie bei uns abgeholt hat.

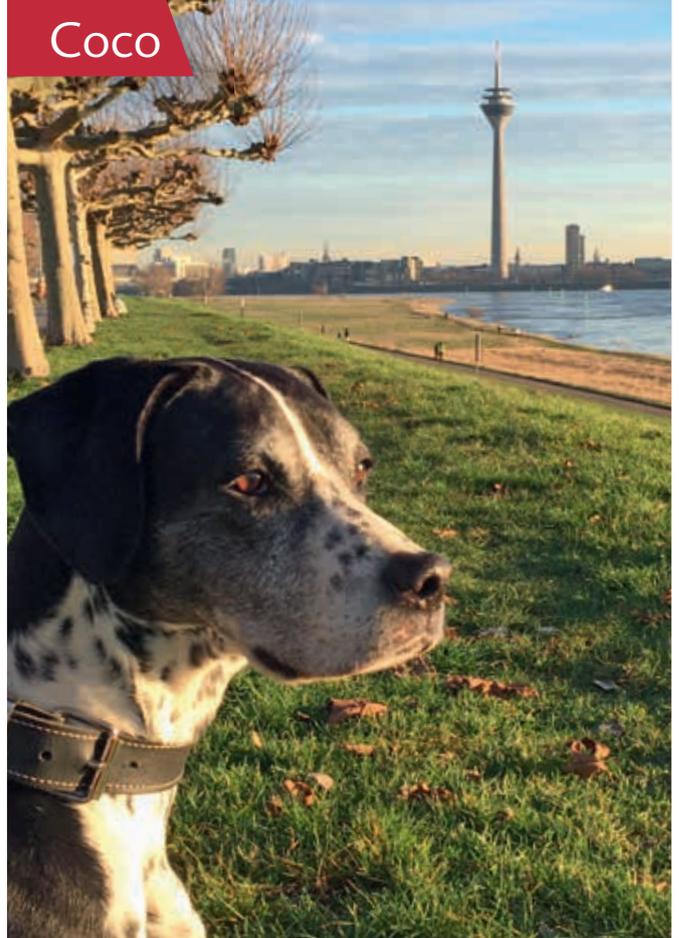
### Zwei Wochen später:

Die beiden haben sich super eingelebt und sind mittlerweile auch mit den Alltagsgeräuschen vertraut. Das „Chillen“ in der Küche an der Heizung ist neben „Extremtoben und -spielen“ eine ihrer Lieblingsbeschäftigungen.

### Ein Monat später:

Den Beiden geht es gut! Ihre Schlafgewohnheiten sind etwas „besonders“, aber ansonsten entwickeln sie sich blendend und wenn es uns zu kalt ist, verkriechen sie sich unter der Decke von Berit und wärmen sich gegenseitig..

## Coco



Fotos: privat

Hallo liebe Mitarbeiter/-innen,

Ich habe im September Coco zu mir nach Hause holen dürfen und möchte Ihnen einfach mal mitteilen, was für ein großartiger Hund sie ist. Sie war von Minute 1 an bei uns zu Hause und fühlt sich - glaube ich - pudelwohl. Nach zwei Tagen hat sie das Sofa für sich entdeckt, das ist nun fast ganz in ihrem Besitz. Über die Wochen taten sich keine Macken auf. Ich gehe mit ihr zur Hundeschule, um sie noch besser kennenzulernen, ansonsten nehme ich sie oft mit zur Arbeit. Sie liegt in meinen Kursen genügsam auf der Matte und wartet, bis es wieder los geht. Wir unternehmen viel, sind oft draußen und genießen das Leben.

Vielen Dank und herzliche Grüße  
Monika J.



Registrieren Sie  
Ihren Liebling  
schnell, einfach  
und kostenlos!

[www.findefix.com](http://www.findefix.com)

**FINDEFIX**  
Das Haustierregister  
des Deutschen Tierschutzbundes

UR-0372-FIN-2017

## Tierärztliche Praxis für Kleintiere Dr. Tanja A. Domurath

Friedrich-Ebert-Straße 94  
47800 Krefeld  
fon: 0 21 51 - 59 22 61  
fax: 0 21 51 - 50 14 02  
[www.kleintierpraxis-krefeld.de](http://www.kleintierpraxis-krefeld.de)

Sprechstunden:  
Mo, Di, Do, Fr 09.00 bis 12.00 Uhr  
und 14.30 bis 18.00 Uhr  
Mi 08.00 bis 12.00 Uhr  
Sa 09.00 bis 11.00 Uhr



KR-0084-0117

# Nach vorne geschaut

von Frank Schankat

Wegen der besonderen Situation in der Corona Krise, die auch unser Tierheim betrifft, bedeutet es für uns eine tägliche Herausforderung, den Tag zu meistern und unseren Arbeiten nachzukommen.

Der Tierheimbetrieb wird nur in eingeschränkter Form und mit den angestellten Mitarbeitern aufrechterhalten. Um die ehrenamtlichen Helfer nicht zu gefährden, bleiben diese zu Hause. Versorgung, Betreuung, Pflege sowie tierärztliche Versorgung aller Tiere sind jedoch gewährleistet.

**Besuchszeiten finden zur Zeit nicht statt.**

Trotz allem haben wir uns dazu entschlossen, eine Alternative zu unserem ehemaligen Tierrettungsdienst, den wir über 40 Jahre durchgeführten, ins Leben zu rufen.

**Es wird ab 01.04.2020 wieder einen Tiernotruf geben!**

Der Tiernotruf beinhaltet eine 24-stündige Telefonbereitschaft auch an Wochenende und Feiertagen.

gen. Der diensthabende Mitarbeiter wird Fragen beantworten, die nicht bis zur regulären Dienstzeit des Tierheims aufgeschoben werden können. Außerdem wird er Einsätze für in Not geratene Tiere koordinieren oder an andere Stellen weiterleiten. Es soll sichergestellt werden, dass kein Hilfesuchender im Regen stehen gelassen und Hilfe zeitnah organisiert wird.

Der Tiernotruf ist keine telefonische Beratungsstelle für allgemeine Tierhaltungsfragen oder Informationen über den Tierbestand des Tierheims.

**Der Tiernotruf kann das Tierheim nicht ersetzen und sollte wirklich nur in Notfällen gewählt werden!**

Die Anrufe werden nach Dienstschluss des Tierheims weitergeleitet.



Foto: Tierheim Krefeld

## Telefonnummern für den Notfall

Veterinäramt Krefeld, 02151-862380  
Stadt Krefeld, Fachbereich Ordnung, 02151-862201  
Katzenschutzbund Krefeld, Miriam Koleta, 0160-6529292  
Tierärztlicher Notdienst – nur an Wochenenden und Feiertagen, 0700-84374666  
KleinTIERZENTRUM Asterlagen, Duisburg, 02065-90380  
Tierärztliche Klinik für Kleintiere, Duisburg Kaiserberg, 0203-333036  
Vet Zentrum Düsseldorf Mitte, 0211-3227770  
Tierklinik Neandertal, Haan, 02129-375070  
Alle weiteren Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 02151-562137 (Anschlussband: Tierschutzverein Krefeld)

## Tierheime in unserer Umgebung

Duisburg, Lehmstr. 12, 47059 Duisburg, 0203-9355090  
Düsseldorf, Rüdigerstr. 1, 40472 Düsseldorf, 0211-651850  
Geldern, Liebigstr. 51, 47608 Geldern, 02831-5852  
Kleve, Keekenerstr. 40, 48559 Kranenburg, 02826-92060  
Lobberich, Flothend 34, 41334 Nettetal, 02153-3785  
Moers, Am Peschkenhof 34, 47441 Moers, 02841-21202  
Mönchengladbach, Hülserkamp 74, 41065 Mönchengladbach, 02161-602214  
Neuss-Bettikum, Im Kamp 16, 41470 Neuss, 02137-6672  
Kreis Neuss, Neurather Straße 1, 41569 Rommerskirchen, 02183-7592  
Wesel, An der Lackfabrik 4-6, 46485 Wesel, 0281-56699

# Wenn Helfer Hilfe brauchen

von Sascha Antelmann



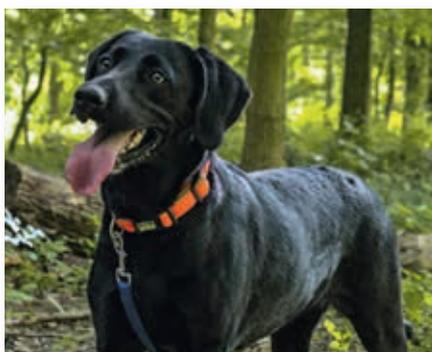
Aktiver Boomer



Unsere alte Dame Lucy



Verschmuster Robby



Lotta, mit 2 Jahren schon 5x verschiedene Besitzer



Sichergestellte Katze

Es ist selbstverständlich, ein Tierheim ist dazu da, Tieren in Not zu helfen. Gleich ob Haus-, Hof oder Wildtiere – ob sie nun entlaufen sind, von ihrem Besitzer verstoßen wurden oder gar misshandelt. Das gilt für gute Zeiten, wie auch für schlechte. Und ganz besonders sieht sich das Tierheim in Krefeld dieser Aufgabe verpflichtet. Doch was ist, wenn ein Tierheim selbst Hilfe benötigt?

Lucie blickt freudig zu Mona Schellscheidt. Sie hat ihre Katzenstreichlerin ins Herz geschlossen, ist endlich zutraulich geworden, denn zu Mona hat sie Vertrauen gefasst. Bis vor wenigen Tagen war Lucie das absolute Gegenteil. Zurückhaltend – ja scheu und unsauber soll sie in ihrem ehemaligen Zuhause auch gewesen sein. In der Corona-Krise kam sie nun ins Tierheim. Mit über

15 Jahren wurde sie wahrscheinlich wegen ihrer Unsauberkeit dorthin abgegeben.

Auch der Springer-Spaniel Robby, ist in kurzer Zeit zu einem geliebten Schützling im Tierheim Krefeld geworden. Robby kennt das Leben im Heim schon recht gut. Denn bereits zum dritten Mal kam er jüngst dort hin, weil seine Besitzerin sich erneut in stationäre Behandlung begeben musste. Der freundliche kleine Kerl kennt jedoch so gut wie nichts. Kein Auto, das vorbei fährt, spielende Kinder auf der Straße oder andere Tiere. Sie alle flößen ihm mehr oder weniger Angst ein. Es ist zu vermuten, dass Robby nahezu ausschließlich in der Wohnung gehalten wurde. Es grenzt an ein Wunder, dass er den Pflegern gegenüber schon so zutraulich ist.

So manche Tiere, die im Tierheim Krefeld ankommen, haben nicht mal einen Namen. So wie ein rund 6-jähriger von seiner Besitzerin ausgesetzter Kater, nennen wir ihn einmal „Nobody“. Als Nobody Mitte April ins Tierheim kam, hatte er deutlich zu viel Gewicht auf den Rippen und seinen Charakter konnte man einfach gesagt mit „schwierig“ beschreiben. Nur vier Wochen später und einige Pfunde leichter, hat er sich für das Schmusen entschieden. Dies spricht für seine Pfleger und weniger für sein damaliges Zuhause. Was mag er wohl alles durchgemacht haben?

So wie Lucie, Robby oder Nobody in einer für das Tierheim schwierigen Zeit – der Corona-Zeit, Aufnahme fanden, wurden auch weitere 48 Haus- sowie 238 Wildtiere aufgenommen und nach besten Kräften versorgt. Sie haben Schwein gehabt, wie auch ein Mini-Schweinchen, dessen Fehler darin bestanden zu ungestüm für seine Familie gewesen zu sein. Auch das Mini-Pig hatte zunächst keinen Namen. In einem Wettbewerb unter Krefelder Tierfreunden, wurde er „Harvey“ getauft.

**„Kein Tier wird abgewiesen – wir helfen jedem Tier in Not“!**

Dieses Motto wird im Tierschutzverein Krefeld mit Leidenschaft gelebt. Dies gilt auch in schweren Zeiten wie diesen. Die fehlenden Einnahmen für die Versorgung der Fundtiere, bedeuten eine große wirtschaftliche Belastung für das Tierheim.

Wegen der Corona-Pandemie klafft nun zusätzlich ein großes Loch in der Spendenkasse. Dazu konnte das Tierheim über Wochen so gut wie keine Schützlinge mehr vermitteln, weshalb auch die Vermittlungsgelder fehlen. Die Kosten laufen dagegen wie ein Uhrwerk immer weiter, und keine Erleichterung ist in Sicht. Acht Tierpfleger werden benötigt um sich 7 Tage in der Woche, 52 Wochen im Jahr sorgsam um Hund, Katze und Co. kümmern zu können.

Hinzu kommen Tierarzt oder Futter. Trotz allem bleiben die Aktiven ihrem Motto treu und versorgen die Tiere täglich mit voller Hingabe.

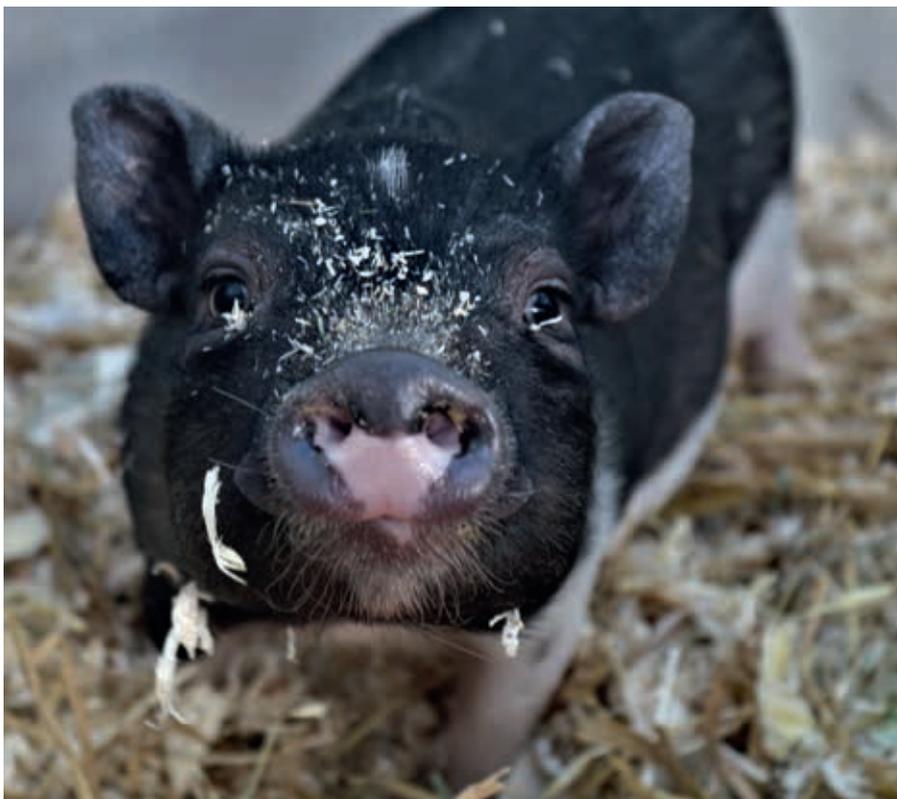
Das Tierheim Krefeld ist, was Außenstehende meist nicht wissen, eine private Einrichtung und finanziert sich überwiegend aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Patenschaften oder Nachlässen. Zumindest bis in zwei Jahren wieder die Hoffnung besteht, die Krefelder Fundtiere aufnehmen zu dürfen. Bis dahin müssen wir mit den täglich eingehenden Spenden unsere Tiere versorgen.

Damit dies weiter möglich bleibt, ist die Unterstützung vieler Tierfreunde nötig: **Helfen Sie bitte mit einer Spende oder werden Sie Mitglied. Vielen Dank!**

**Helfen Sie bitte durch eine Spende!**  
Spendenkonto: Tierheim Krefeld

**DE74 3205 0000 0000 1147 28**  
Sparkasse Krefeld

GiroCode 



Mini Hausschwein Harvey



Ausgesetztes Zwergkaninchen



Zwergkaninchen Lilly

# Die Tierarztpraxis in Zeiten von Covid19

von Dr. Cornelia Pier (DTSV)



Fotos: Susan Schmitz, Kuttelvaserova Stuchelova /shutterstock.com

Viele Tierbesitzer fragen sich, ob sich ihr Tier mit dem Coronavirus anstecken kann oder ob sie wie gewohnt eine Tierarztpraxis aufsuchen können, wenn ihr Tier erkrankt. Die gute Antwort vorweg: Tierarztpraxen wurden von der Bundesregierung als systemrelevant eingestuft und müssen die veterinärmedizinische Grund- und Notfallversorgung von Tieren gewährleisten.

Eine vielfach große Sorge von Tierbesitzern ist, dass Haustiere zur Ausbreitung des neuen Coronavirus beitragen können. Nach aktuellem wissenschaftlichem Stand ist nicht davon auszugehen. Weltweit wurden in Hongkong bei zwei Hunden und in Belgien bei einer Katze wenige Coronaviren nachgewiesen. Auch Frettchen scheinen empfänglich zu sein. Diese Tiere entwickelten jedoch Antikörper und erkrankten nicht. Alle Tiere stammten von infizierten Besitzern, die sehr innigen Kontakt zu ihren Schützlingen pflegten. Eine Studie des internationalen Labors IDEXX, bei der Tausende Hunde und Katzen negativ getestet wurden, beweist: Eine Infektion von Haustieren mit Covid19 stellt

momentan kein Problem dar. Allgemeine Hygieneregeln sind jedoch einzuhalten und der Gesichtskontakt mit Tieren zu vermeiden!

Die Einhaltung von Hygieneregeln und weiterer bestimmter Maßnahmen sind wichtig, damit Tierarztpraxen geöffnet bleiben können. In Tierkliniken und großen Praxen werden Teams gebildet, die zu unterschiedlichen Zeiten arbeiten und so den Kontakt unter den Mitarbeitern vermeiden. So würde im Falle einer Quarantäne immer ein Team für Notfallbehandlungen bereitstehen. Dies ist in Einzelpraxen nicht möglich. Manchmal dürfen Besitzer ihr Tier nicht während der Behandlung begleiten, wenn beispielsweise in einer kleinen Praxis die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können oder die Familie des Tierarztes nicht gefährdet werden darf.

Tierärzte exponieren sich enorm und müssen daher sehr vorsichtig sein, nicht infiziert zu werden. Nur wenn sie gesund bleiben, können sie weiter täglich für das Wohlergehen der Tiere sorgen!

## Hier erforderliche Maßnahmen zu Ihrem Schutz und dem von Tierärzten und ihren Mitarbeitern:

- Nutzen Sie die zur Verfügung stehenden Desinfektionsmittel beim Betreten und Verlassen der Praxis.
- Beschränken Sie Ihre Besuche auf wichtige und akute Erkrankungen oder Untersuchungen.
- Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, so kann nach besten Möglichkeiten gewährleistet werden, dass nur kurze Wartezeiten und keine größeren Menschenmengen in den Praxen entstehen.
- Kommen Sie, wenn möglich, ohne Begleitung.
- Bestellen Sie telefonisch einen Vorrat an benötigten Medikamenten oder Futter.
- Sollten Sie selbst Symptome aufweisen, schicken Sie Ihr Tier mit einer anderen Begleitung zum Termin.
- Halten Sie sich an die neusten von der Bundesregierung vorgegebenen Regeln.

# Mitgliedsantrag



Antrag auf Mitgliedschaft im Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e. V.

## Angaben zum Mitglied

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Ggf. Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Der Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter [www.tierheim-krefeld.de](http://www.tierheim-krefeld.de) oder erhalten diese im Tierheim Krefeld ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

■ Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck der Förderung des Tierschutzes durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

## Bitte das Formular unterschrieben per Post zurücksenden an:

Tierheim Krefeld  
Flünnertzdyk 190  
47802 Krefeld

... im Tierheim abgeben oder einfach online auf unserer Website [www.tierheim-krefeld.de/mitgliedsantrag](http://www.tierheim-krefeld.de/mitgliedsantrag) ausfüllen. Vielen Dank!

## Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag entrichten:

■ 10 €

■ 20 €

■ 50 €

■ 100 €

\_\_\_\_\_ € frei wählbar

■ monatlich

■ 1/4 jährlich

■ 1/2 jährlich

■ pro Jahr

## oder einen Mindestbeitrag in Höhe von (pro Jahr):

■ 20 € als Erwachsener

■ 3 € als Jugendlicher

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Krefeld und Umgebung e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutzverein Krefeld und Umgebung e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tierschutzverein Krefeld und Umgebung e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Tierschutzverein Krefeld**  
Sparkasse Krefeld  
Mitgliedsbeiträge + Spenden  
DE67 3205 0000 0000 0377 39

**Tierheim Krefeld**  
Sparkasse Krefeld  
Patenschaften + Spenden  
DE74 3205 0000 0000 1147 28



Für die Tiere  
spenden – mit diesem  
GiroCode!



Foto: SasuStock / shutterstock.com

## Spendenkonto

# Unsere Sorgenfelle

von Mona Schellscheidt

Weitere Schützlinge, die auf eine neue Familie hoffen, finden Sie unter: [www.tierheim-krefeld.de](http://www.tierheim-krefeld.de)



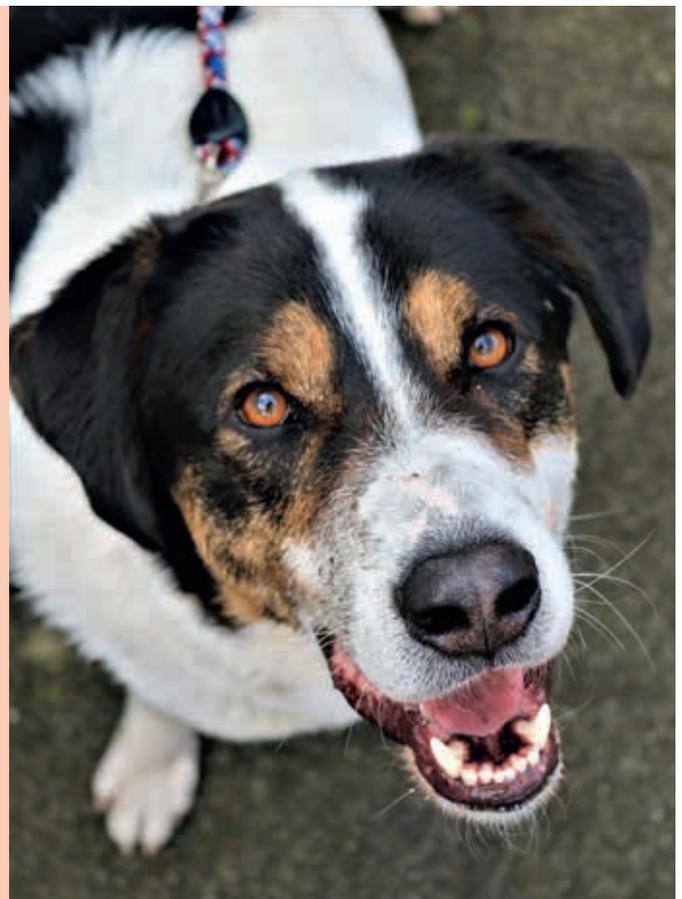
## Mausi



Mausi kam aus einem befreundeten Tierheim, weil sie dort über längere Zeit kein passendes zu Hause fand. Kleiner Hund, großes Selbstbewusstsein, das ist Mausi. Mausi sucht sich ihre Bezugsperson gerne selbst aus, ist anfangs gegenüber Fremden zurückhaltend und braucht Zeit, um Vertrauen aufzubauen. Kommt eine fremde Person zu nahe, könnte sie auch zuschnappen. Mausi meidet jegliche Konfrontation. Sobald sie Vertrauen aufgebaut hat, ist sie sehr freundlich, verschmüst und verspielt. Allerdings ist Mausi kein Schoßhund. Sie liebt Beschäftigung und Aufmerksamkeit, ist intelligent und möchte gefördert werden. Zur Zeit geht sie zur Hundeschule. Das kleine Hunde-Einmaleins ist ihr nicht fremd, sollte aber noch gefestigt werden. Mausi bestimmt am liebsten selbst, wo es lang geht; mit belohnungsorientierter, konsequenter Erziehung lässt sie sich zu Kooperation bewegen. Bei ihren Artgenossen entscheidet sie nach Sympathie. Ein souveräner Zweit-Hund sollte, wenn die Sympathie stimmt, kein Problem sein. Mausi sollte in einen Haushalt ohne Kinder, Katzen und Kleintiere.

## Pedro

Pedro ist seit dem 22.02.2019 im Tierheim. Anfangs war er unsicher und verhalten. Als er Vertrauen gefasst hatte, zeigte er seinen wahren Charakter. Pedro ist ein lebensfroher, freundlicher Hund; ist verspielt und sehr verschmüst. Fremde Menschen verbellt er anfangs und wirkt etwas bedrohlich. Wenn er den Zwinger verlässt, zeigt Pedro seine besten Seiten und genießt die Aufmerksamkeit. Männern gegenüber ist er anfänglich immer etwas misstrauisch. Pedro ist beim Spazieren gehen sehr entspannt, andere Hunde interessieren ihn wenig, genauso wie Pferde, Jogger und Radfahrer. Er ist freundlich zu Artgenossen, entscheidet aber auch hier nach Sympathie. Er kennt andere Hunde und Katzen; Kleintiere sollten nicht im Haus leben. Eine ebenerdige Wohnsituation mit Garten wäre ideal. Kindern sollten 12 Jahren und älter sein. Laut Vorbesitzer kann er einige Stunden allein bleiben, aber das braucht natürlich eine gewisse Eingewöhnungsphase. Er kennt Grundkommandos, könnte jedoch in einer Hundeschule noch gefördert werden. Wir suchen hundeerfahrene Übernehmer.



Fotos: Mona Schellscheidt

# Ja, ich werde Futterpate!



Als Futterpate unterstützen Sie unsere Arbeit im Tierheim auf direktem Wege; mit Ihrem monatlichen Beitrag zu den Futterkosten beteiligen Sie sich direkt an den Versorgungskosten für ein Tierheimtier. Das freut Sie und das freut uns sehr!

Sie können aber auch neben der Futterpatenschaft direkt für eine Laufzeit von einem Jahr eine Patenschaft über ein ganzes Tiergehege übernehmen. Sie erhalten dann zusätzlich ein großes Namensschild, das an „Ihrem“ Gehege angebracht wird. Als kleines Dankeschön für Ihre Gehegepatenschaft erhalten Sie von uns nach Zahlungseingang eine Urkunde und eine Spendenbescheinigung. Alle Patenschaften sind als Spende steuerlich absetzbar.

Die Patenschaft beginnt mit dem Tag des Zahlungseingangs auf dem Konto des Tierheim Krefeld, bei der Sparkasse Krefeld, IBAN: DE74 3205 0000 0000 1147 28

**Ja, ich möchte folgenden monatlichen Futterbeitrag entrichten:**

5 €     10 €     15 €     \_\_\_\_\_ €

**Gehegepatenschaft für**

- ein Kleintiergehege (250 €)
- eine Katzenstube (450 €)
- ein kleines Gehege für Hunde (450 €)
- einen großen Außenauslauf für Hunde (750 €)

**Angaben zur Person:**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Ggf. Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Wenn die Patenschaft ein Geschenk sein soll, vermerken Sie hier bitte den Paten.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

**Einzugsermächtigung\*\***

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(des Kontoinhabers)

Der Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter [www.tierheim-krefeld.de](http://www.tierheim-krefeld.de) oder erhalten diese im Tierheim Krefeld ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

- Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck der Förderung des Tierschutzes durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

**Bitte das Formular unterschrieben per Post zurücksenden an:**

Tierheim Krefeld  
Flünnertzdyk 190  
47802 Krefeld

... im Tierheim abgeben oder einfach online auf unserer Website [www.tierheim-krefeld.de/patenschaften](http://www.tierheim-krefeld.de/patenschaften) ausfüllen. Vielen Dank!

Datum, Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

\* Bei Kindern/Jugendlichen unter 18 Jahren (beitragsfrei) Unterschrift der Erziehungsberechtigten

\*\* Sie erleichtern uns die Bearbeitung und sparen erheblich Kosten für den Tierschutzverein, wenn Sie die Einzugsermächtigung erteilen!



# Der Vorstand stellt sich vor: Christian Roghmans

von Sascha Antelmann

Der neue Schatzmeister des Tierschutzvereins heißt Christian Roghmans. Der 42 Jahre alte gebürtige Niederrheiner trat erst Ende 2018 in den Verein ein und übernahm direkt Verantwortung im Vorstand.

„Eigentlich war es sogar umgekehrt. Ich wurde angesprochen, ob ich die Position bekleiden mag und bin dann in den Verein eingetreten“, erzählt er lachend. Eine Freundin der Familie (er hat Frau und zwei Töchter) hatte den Kontakt hergestellt. Nach Rücksprache mit seiner Frau war es keine Frage, die Position anzunehmen. „Wir sind als Familie schon immer sehr tierbezogen gewesen. Ich habe seit meiner Kindheit immer mit Hunden und Katzen gelebt und auch meine Kinder lieben Tiere. Meine Frau ist zudem absolut pferdegegeistert und wir haben selbst zwei Katzen aus einer Tiertötungsstation in Spanien, also aus dem Tierschutz“, erzählt der selbständige

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater. Doch nicht nur er besitzt eine Steuerberatungskanzlei, auch die Frau ist in diesem Beruf tätig. „Sie hat sich tatsächlich unter anderem auf Tierärzte spezialisiert. Dadurch haben wir schon immer viele Kontakte zu dieser Berufsgruppe gehabt und darüber entsteht natürlich auch immer ein Kontakt zum Tierschutz. Denn viele Tierärzte arbeiten ja aktiv mit den verschiedenen Tierschutzvereinen zusammen. Dadurch hat der Verein eigentlich schon seit vielen Jahren eine große Rolle bei uns gespielt, auch wenn wir keine Mitglieder waren“, erzählt er.

Entsprechend kurz war dann auch der Prozess des Nachdenkens. „Wenn so eine Anfrage aus ziemlich heiterem Himmel kommt, dann ist das natürlich immer erst einmal überraschend. Aber ich musste nicht lang nachdenken und habe es bis jetzt

auch nicht bereut“, erzählt der neue Schatzmeister. Das Ehrenamt neben dem Beruf sei zwar eine Herausforderung, aber es bereite ihm auch viel Spaß, erzählt er. „Natürlich ist das wirklich zum Teil viel Arbeit und das ist neben dem Job nicht immer ganz einfach. Aber ich mache es gern und es bereitet mir Freude. Der Kontakt sowohl mit den Menschen, die sich so sehr für Tiere engagieren, als auch mit den Tieren selbst ist schon etwas Besonderes. Es ist ein gutes Gefühl, davon ein verantwortlicher Teil zu sein“, sagt der Krefelder, der seit 2004 in der Seidenstadt wohnt.

Ausgleich sucht er am liebsten in der Natur. „Meine Freizeit verbringe ich gerne Draußen, sei es beim Laufen, Tennis oder einfach nur mit der Familie spazieren zu gehen“, berichtet er. Mit diesem Ausgleich und der beruflichen Fachkenntnis will er den Verein weiter voran bringen.



**Fliesen Schramm**

FLIESEN NATURSTEIN MOSAIK  
FLIESENFACHVERLEGUNG

Maysweg 10  
47918 Tönisvorst  
Telefon 0 21 51 / 32 609 32  
Telefax 0 21 51 / 76 747 33  
info@fliesenleger-schramm.de  
www.fliesenleger-schramm.de

KR-0146-0120

„BOCK **WURZELN** ZU SCHLAGEN?

Dann komm zu uns! Wir bieten dir als Fachkraft im Gartenbau einen handfesten Job im Team mit Zukunft. Coole Kollegen inklusive.

[grashuepfer-krefeld.de](http://grashuepfer-krefeld.de)



[info@grashuepfer-krefeld.de](mailto:info@grashuepfer-krefeld.de)  
Grashüpferei GmbH, Mevissenstr. 62b, 47803 Krefeld

KR-0136-0319

# Garnelen Aufzucht – wirklich guten Appetit?

von Sara Lowe (DTSV)



Foto: Kovaleva Ka / Shutterstock.com

Ob nun als Delikatesse im Salat, auf dem Grill oder als Beilage in der Pasta – Garnelen erfreuen sich enormer Beliebtheit. Sicher auch, weil sich die Menschen zunehmend von Fisch ernähren. Die Probleme um die Mast und Schlachtung von Schwein, Rind und Co. tragen manchmal merkwürdige Auswüchse.

Recherchen des britischen TV-Senders Channel 4 lassen einem auch bei der Garnelen-Aufzucht den Atem stocken. Die Zucht von Garnelen in Farmen galt lange Zeit als gute Alternative gegen die Zerstörung wildlebender Populationen und als geeignetes Mittel, auch noch größere Mengen der Schalentiere für den unersättlichen Hunger auf Fleisch zu produzieren. Doch Berichte über die unwiederbringliche Zerstörung von Mangrovenwäldern waren ein erster Stopper für das Milliardengeschäft. Die Medienberichte machten so manchem ein schlechtes Gewissen.

Als dann 2015 durch den britischen Guardian in sechsmonatiger Recherche aufgedeckt wurde, dass Sklaven auf thailändischen Fischfangboten, die das Futter für Garnelenfarmen fangen, sogar mit Hinrichtungen auf den Schiffen bedroht waren, entstand eine Welle der Empörung. Doch die Sklaverei erstreckte sich seit Jahren auch auf die Garnelenfabriken und das Pulen von Hand.

Auch wenn der deutsche Lebensmitteleinzelhandel versuchte, bei solchen Produzenten nicht mehr zu kaufen, blieben Herkunft und damit Produktionsumstände

vielfach im Dunkeln. Verflochtene Firmen rund um den Globus, „nicht öffentlich gemachte Zollaufzeichnungen machten es schwer, nachzuweisen, wo die Garnelen am Ende herkommen“, so der Deutschlandfunk.

Zur Aufzucht von Garnelen wird weltweit primär Fischmehl eingesetzt. 2-3 Gramm davon sind nötig, um ein Gramm Garnele zu züchten. Ein Irrweg der Kalorienverschwendung, der Umwelt und Welternährung nachhaltig schädigt. Dazu kommt ein hoher Medikamenteneinsatz inkl. Antibiotika, um die sensiblen Tiere durch den Stress der drangvollen Mastenge zu bringen. Doch 55.000 Tonnen essen die Deutschen weiterhin pro Jahr.

Der britische Sender Channel 4 dokumentiert aber den eigentlichen Skandal. Die Eiablage bei den Weibchen wird durch das Herausreißen eines Auges künstlich ausgelöst. So brutal, dass die Unternehmenssprecherin den Vorgang vor der Kamera nicht beschreiben mag. Aber zeitsparend, Profit steigernd und sogar eine von der UN Lebensmittel- und Landwirtschaftsorganisation empfohlene Vorgehensweise. Das ist das Allerletzte!

Den englischsprachigen Beitrag  
des britischen Senders „Channel 4“  
können Sie sich hier anschauen:  
[www.dailymotion.com/video/x13yjcc](http://www.dailymotion.com/video/x13yjcc)



## Liebe Mitglieder!

Jahresbeitrag schon bezahlt/überwiesen?

Schauen Sie doch mal nach,  
ob Sie das schon erledigt haben.

**Wenn ja:** Herzlichen Dank!

**Wenn nein:** Dann bitten wir um baldige Überweisung!

Bitte geben Sie im Verwendungszweck Ihre Mitgliedsnummer an, damit Ihre Beitragszahlung ordnungsgemäß verbucht werden kann. Für eine Spendenbestätigung benötigen wir im Verwendungszweck auch Ihre Anschrift an.

**Kontoverbindung des Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e. V. lautet:**  
IBAN: DE67 3205 0000 0000 0377 39

Die Mitgliedsbeiträge

# Wild, aber doch hilfsbedürftig

von Frank Schankat

Sommerzeit, schöne Zeit. Leider nicht immer für unsere heimischen Wildtiere. Ob Vogel, Igel, Kaninchen oder Hase – Aufklärung tut Not. Viele tierliebende Menschen reagieren häufig aus Unkenntnis falsch.



Foto: Eric Isselee / shutterstock.com

## Junge Wildvögel richtig handhaben

So trifft es zum Beispiel Jungvögel, die fast flügge sind und das Nest verlassen haben. Sie werden aus Unkenntnis aufgelesen, ins Tierheim gebracht oder daheim nicht artgerecht versorgt. Jungvögel bei denen bereits eine Befiederung zu erkennen ist, sind sogenannte Ästlinge. Diese werden auch außerhalb des Nestes von den Elterntieren versorgt und sind nur in den seltensten Fällen auf menschliche Hilfe angewiesen. In dieser Phase unternehmen die Jungtiere ihre ersten Flugversuche und beginnen damit, ihre Umgebung zu erkunden. Da dies für einen Jungvogel natürlich mit Anstrengung verbunden ist, benötigen sie auch immer wieder Erholungsphasen, in denen sie vermeintlich hilfsbedürftig auf den Menschen wirken. Durch den Erschöpfungszustand erwecken sie den Eindruck krank oder verletzt zu sein, da sie bei Menschenkontakt nicht wegfliegen können.

Sollte man jedoch einen weitaus jüngeren Vogel ohne Befiederung finden, gilt es zunächst herauszufinden, ob sich das heimische Nest in der näheren Umgebung befindet. Falls ja, kann der Jungvogel aufgenommen und dorthin zurückgesetzt werden. Im Gegenteil zu der weit verbreiteten Annahme, stellt es kein Problem dar, den Vogel mit bloßen Händen anzufassen. Die Versorgung durch die Elterntiere wird nicht durch etwaige Fremdgerüche gestört. Sollten Sie kein Nest finden, oder das Tier verletzt sein, können Sie sich zum Beispiel an örtliche Vogelschutz- oder Tierheime wenden.

Anders verhält es sich bei Wasservögeln, wie z. B. Enten, Teichhühnern, Schwänen oder andren Nestflüchtern. Sollte man auf ein vermeintlich verwaistes Jungtier treffen, muss zunächst die Umgebung nach den Elterntieren abgesucht werden, da sich diese meistens nicht weit von ihren Jungtieren entfernt aufhalten. Es ist nicht ungewöhnlich, dass die Jungtiere auch über eine längere Zeit von ihren Eltern alleine gelassen werden. Hilfe braucht ein Jungtier in der Regel nur dann, wenn es z. B. verletzt oder durch zu viel Nässe unterkühlt ist. In diesem Fall sollte der Jungvogel aufgenommen, mit Wärme versorgt und in sachkundige Hände übergeben werden.

### Junge Hasen, Wildkaninchen oder Rehkitze

Auch werden immer wieder junge Säugetiere, wie Hasen, Wildkaninchen oder Rehkitze von Spaziergängern oder Wanderern aufgelesen, obwohl sie oft keiner Hilfe bedürfen. Bei allen gefundenen Säugetieren ist es von größter Wichtigkeit, dass diese möglichst nicht angefasst mit bloßer Hand angefasst werden. Im Gegensatz zu Vögeln, nehmen die Elterntiere ihre Jungen nicht mehr an, wenn sie Fremdgerüche an ihnen wahrnehmen. Rehkitze werden z. B. oftmals über mehrere Stunden von ihren Eltern im Dickicht zurückgelassen. Sollte tatsächlich ein verletztes Jungtier gefunden werden, sollte es schnellstmöglich fachkundig versorgt werden. Beim örtlichen Tierheim oder der Polizei findet man einen Ansprechpartner.

### And last but not least – unsere Igel

Wir betreiben seit vielen Jahren eine Igelstation und es ist uns ein Anliegen, Menschen den Umgang und die Versorgung von hilfsbedürftigen Igel näherzubringen. Denn auch hier gibt es immer wieder Missverständnisse, die dazu führen, dass Igel unnötigerweise eingefangen und ins Tierheim gebracht werden. Ein Igel bedarf nur dann Hilfe, wenn er entweder, krank, verletzt, oder verwaist ist.

Ob ein Igel krank ist, erkennt man daran, dass er z. B. hustet, niest, eingefallene Flanken hat oder unter Durchfällen leidet.

Verletzte Igel sind häufig von Maden und Fliegenlarven befallen und haben einen üblen Geruch. Die Verletzung ist auf den ersten Blick oftmals nicht zu erkennen. Auch sind verletzte Tiere daran auszumachen, dass sie tagsüber umherlaufen. Ein gesunder Igel hingegen ist in der Regel nachtaktiv und selten am Tage anzutreffen. Zu den häufigsten Verletzungen gehören, Schnitte durch Rasenmäher oder andere Gartenwerkzeuge. Auch Bissverletzungen und Verletzungen durch marode Gartenzäune sind an der Tagesordnung.

### Was mache ich, wenn ich einen kranken oder verletzten Igel finde?

Zu den Erste Hilfsmaßnahmen gehört die Versorgung mit Flüssigkeit gegen eine Dehydrierung. Da viele Igel auch stark unterkühlt sind, benötigen sie dringend ausreichend Wärme. Anschließend sollte das Tier schnellstmöglich durch einen Tierarzt versorgt werden. Für die weitere Versorgung sollten die Tiere in erfahrene Hände gegeben werden. Entsprechende Adressen bekommt man vom Tierarzt, dem örtlichen Tierschutzverein oder über die Internetseite [www.pro-igel.de](http://www.pro-igel.de).

Doch bei aller Hilfsbereitschaft fängt der Schutz für unsere heimische Tierwelt bereits bei einem rücksichtsvollen und verantwortungsbewussten Umgang mit unserer Natur und der Umwelt an.

**Denn für uns alle gilt – Naturschutz beginnt vor der eigenen Haustür!**



Grasmücken-Kinder



Junge Nilgans mit Kumpel Ice



Opfer eines Mähroboters



# Gutes zum Schluss: Medial mit frischem Wind

von Brigitte Thevessen, Jörg Grünauer

**Liebe Leser und Tierfreunde,**  
auch wir gehen weiter, und entwickeln uns weiter; nicht nur sichtbar vor Ort real im/am Flünnerzdyk 190, sondern auch digital unter Nutzung moderner Kommunikationsmitteln. Wir alle, der Vorstand des Tierschutzvereins Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. und die Mitarbeiter des Tierheims Krefeld möchten Ihnen in Zukunft somit die erweiterten Möglichkeiten zeigen, uns besser kennen zu lernen.

Wir haben dazu folgende Neuerung seit März 2020 eingerichtet:  
[www.facebook.com/tierschutzvereinkrefeld](https://www.facebook.com/tierschutzvereinkrefeld)  
und  
[www.instagram.com/tierschutzver\\_e.v\\_tierheim\\_kr](https://www.instagram.com/tierschutzver_e.v_tierheim_kr)

Wir haben bewusst unter Facebook das Tierheim und den Träger des Tierheims, den „Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V.“ eine eigene digitale Plattform eingerichtet. Das erlaubt uns, Ihnen die Möglichkeit zu geben, unsere gemeinsamen Ziele aus unterschiedlichen Verantwortlichkeiten vorzustellen.

Darüber hinaus ist geplant unsere Homepage [www.tierheim-krefeld.de](http://www.tierheim-krefeld.de) ab April in ein modernes Outfit zu überführen. Hier stellen wir Ihnen nach wie vor unser Tierheim vor, die dortige Arbeit und versuchen damit noch besser unsere anvertrauten Schützlinge -seien es Übergabetiere, wo sich schweren Herzens die Eigentümer trennen mussten; seien es Tiere, die durch polizeiliche Sicherstellungen an uns herangetragen werden und auch Fundtiere, die Sie, liebe Leser\*Innen, als verantwortungsbewusste Tierfreunde uns immer anvertrauen können- eben besser zu vermitteln.

Um diese vielfältigen Arbeiten „rund um das Tier“ weiterhin professionell zu stemmen, bieten wir Ihnen jetzt die Möglichkeit, sich direkt mit Facebook und Instagram zu verknüpfen sowie via PayPal zu spenden und vieles mehr.

Aber natürlich sind wir weiterhin auch auf „konservativen“ Wegen unterwegs, um Spendenaufrufe -gerade auch in diesen doch surrealen Zeiten- zu starten. So auch jetzt!

Mit einem beliebigen Betrag auf:  
DE67 3205 0000 0000 0377 39,  
dem Konto des Tierschutzvereins  
bei der Sparkasse Krefeld!

Oder dem sich immer wiederfindenden Hinweis zum Mitgliedsantrag und den Spendenkonten auf Seite 13 in unserem Mitgliedsheft „Tierisch-Gut“. Damit helfen Sie uns bei unserer Arbeit sehr!

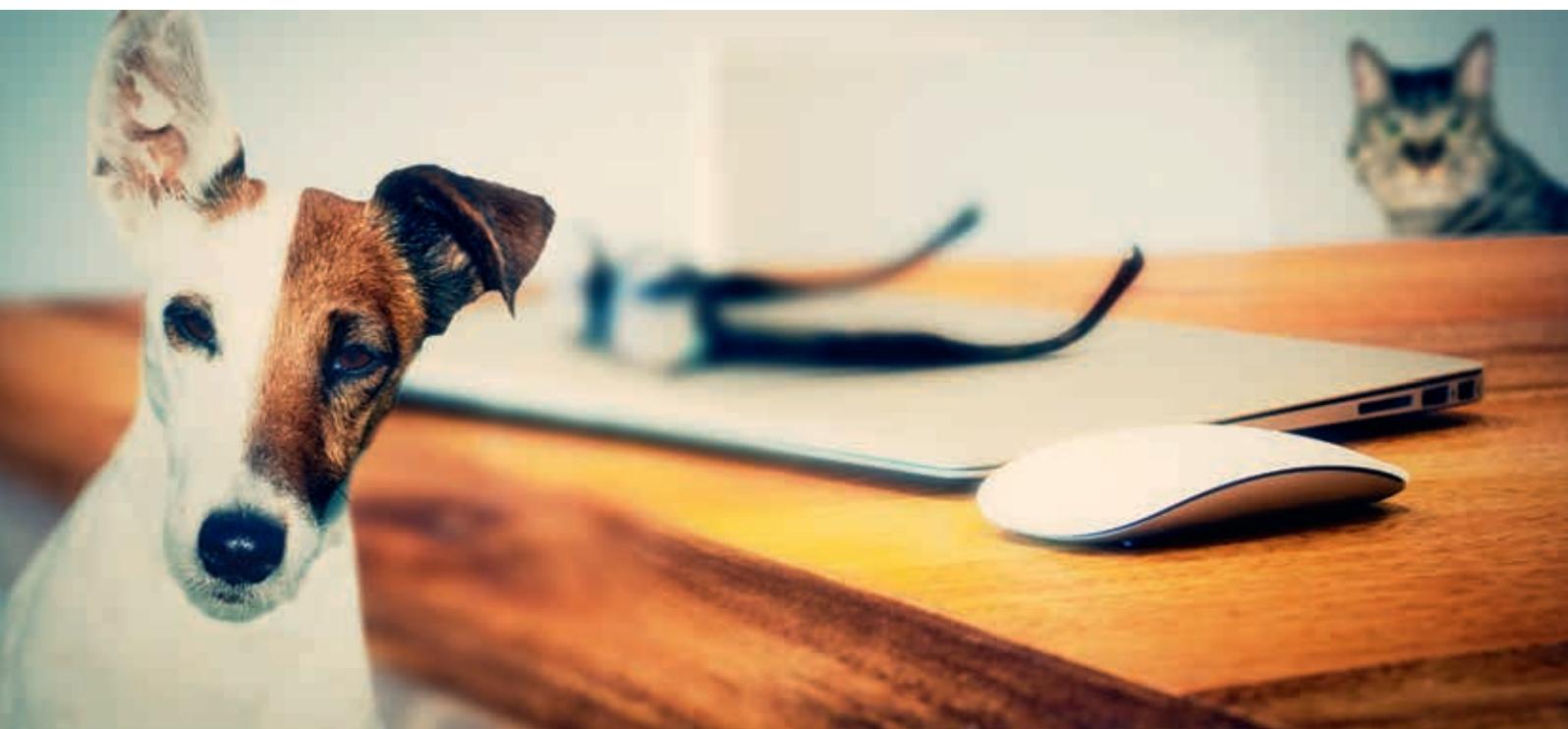
Also seien Sie gespannt und schauen vorbei; ob real auf einen Besuch im Tierheim oder auf einer unseren digitalen Kommunikationskanälen. Informieren Sie sich auch über unsere Veranstaltungen im neuen Kalender.

Das Team des Tierheims Krefeld und der Vorstand des TSV Krefeld hoffen, dass Ihnen diese Neuerungen gefallen.

Viele Grüße

**Brigitte Thevessen**

Geschäftsführerin Tierschutzverein  
Krefeld und Umgebung von 1877 e.V.



# Tierphysiotherapie Krefeld

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie für Kleintiere



Physiotherapie  
Osteopathie  
Akupunktur  
Unterwasserlaufband



www.tierphysiotherapie-krefeld.de - info@tierphysiotherapie-krefeld.de  
Zwingenbergstraße 287 - 47800 Krefeld - Tel. 02151 7840767

KR-0123-0118



WIR VERSTEHEN GEBÄUDE!



Sanitär | Heizung | Klima

WER GRÜN DENKT BAUT AUF ORANGE

Carl Lechner GmbH | Vinzenzstr. 15 | 47799 Krefeld | tel.: +49 (0)2151- 80 62 -0 | www.lechner.eu

KR-0005-0114

- Barfartikel
- Tiernahrung
- Tierzubehör
- Hundesportartikel
- spezielle Bekleidung für den Hundebesitzer
- Individuelle Beratung



Hüpi's  
Inh. Sonja Siegel  
Weserstr. 5  
47506 Neukirchen-Vluyn  
Tel. 02845-9814162  
www.huepis.de

KR-0115-0318

www.rassmes.de




**H. RASSMES**  
Rohr- und Kanalreinigung  
Kanalrenovierung · Dichtheitsprüfung  
**KR 800 008**

- Kanalrenovierung von Fallrohren u. Grundleitungen
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Kanal-Fernsehen
- Saug- und Spülarbeiten
- Dichtheitsprüfungen aller Art
- Schachtsanierung

KR-0128-0219

Kfz-Sachverständigen-Büro  
**Wienes GmbH**  
Begutachtung von Kfz-Unfallschäden  
Kfz-Bewertungen, Beweissicherung

*Wenn's gekracht hat...*



Mittelorbroich 44a · 47839 Krefeld  
Tel: 02151 / 74 34 90 · Mobil: 0172 / 253 17 17  
christian-wienes@t-online.de

KR-0115-0318

Z Ä U N E

# EFFERTZ

TORSYSTEME + ZAUNANLAGEN

Krefeld 02151/736828  
Kempen 02152/8925989  
Willich 02154/950940

KR-0097-0217

# STARKE PARTNER



Ihre Spezialisten vor Ort

**Starke Kombi – Hunde sicher plus!**  
Unsere Bausteine für Ihre Sicherheit:

- Hunde-OP-Versicherung
- Unfall-Krankenhaustagegeld
- Hundehalter-Haftpflicht
- Hundehalter-Rechtsschutz

Tier und Halter GmbH  
Generalagentur der  
Uelzener Versicherungen  
Friedrich-List-Allee 46 | 41844 Wegberg  
Tel. 02432 891760  
www.tier-und-halter.de



UR-0486-KR-0120



51°N 7°E

## Gute Nachbarn kümmern sich um die Pflanzen. Um alle Pflanzen.

Die Unternehmen an den drei CHEMPARK-Standorten sind sich ihrer Verantwortung für die Umwelt bewusst. Klar, denn die natürlichen Ressourcen der Umgebung sind ein kostbares Gut. Darum achten wir jeden Tag darauf, dass die Umwelt so wenig wie möglich belastet wird.

**CHEMPARK**  
Europas Chemiepark

KR-0145-0120

# KluGe Tiernahrung

Inh.: Kluth & Gerhards GbR

## Hunde-Frischfutter aus deutschen Landen



### Öffnungszeiten:

Montags: geschlossen  
Di. & Mi.: 10 – 16 Uhr  
Do. & Fr.: 10 – 18 Uhr  
Samstags: 10 – 14 Uhr

[post@barf-meiritz.de](mailto:post@barf-meiritz.de)

Qualität und Frische sind unsere Stärke  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Nixhütterweg 112 • 41466 Neuss • Tel.: 02131 / 46 39 34 • [www.barf-meiritz.de](http://www.barf-meiritz.de)

UR-0489-KR-0120